

Die PARTEI Karlsruhe und Fraktion Die LINKE Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
 Dr. Frank Mentrup
 76124 Karlsruhe

20.11.2025

DOPPELHAUSHALT		2026/2027
GEMEINSAMER ANTRAG		
DIE PARTEI KARLSRUHE UND FRAKTION DIE LINKE		DHH/2025/3204

keine Reduzierung des Budgets beim Stadttauenkonzept

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> 3200				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
<input checked="" type="checkbox"/>	X				
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
<input checked="" type="checkbox"/>					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2026	2027	2028	2029	2030
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
	42.000€	42.000€			
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
<input checked="" type="checkbox"/> davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
Beim Stadttaubenkonzept wird keine Kürzung vorgenommen.					

DOPPELHAUSHALT 2026/2027

keine Reduzierung des Budgets beim Stadttauenkonzept

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

bitte Zuschussempfänger eintragen

▶ Sachverhalt | Begründung

Begründung:

Das Stadttaubenkonzept setzt auf das tierschutzgerechte Augsburger Modell, betreute Taubenschläge und Eierersatz zur Populationskontrolle. Es leistet einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der städtischen Lebensqualität, zur Vermeidung von Gesundheitsschäden und zur nachhaltigen Regulierung der Taubenpopulation. Eine Reduzierung des Budgets würde die Wirksamkeit der Maßnahmen einschränken und gefährdet den langfristigen Erfolg des Konzepts. Um die Fortführung der etablierten Maßnahmen sicherzustellen und das Ziel einer taubenfreundlichen Stadtumgebung zu erreichen, ist eine Beibehaltung des bisherigen Budgets erforderlich.

Unterzeichnet von:

Max Braun (Die PARTEI)

Anne Berghoff

Tanja Kaufmann

Fraktion Die LINKE